

Landesaufnahmebehörde Niedersachsen
Standort Grenzdurchgangslager Friedland
Heimkehrerstr. 18
37133 Friedland

**Kulturarbeit nach § 96 Bundesvertriebenengesetz (BVFG)
Antrag auf Gewährung einer Landeszuwendung für 2025**

Zutreffendes bitte ankreuzen X

I. Antragstellerin/Antragsteller

Name/Bezeichnung:

Rechtsform (z.B. e.V., GmbH):

Anschrift:

Bankverbindung (IBAN, BIC, Kreditinstitut):

Vertretungsbefugnis (z.B. lt. Satzung):

Ansprechpartnerin/Ansprechpartner f. evtl. Rückfragen (mit Telefon-Nr.):

Hinweis: Bei Beantragung einer Zuwendung durch eine juristische Person des Privatrechts ist die Satzung bei Antragsstellung vorzulegen.

II. Art und Höhe der beantragten Zuwendung

Es wird zur Durchführung der nachstehend näher bezeichneten Maßnahme eine nicht rückzahlbare Landeszuwendung in Höhe von ----- Euro beantragt.

Hinweis: Zu Ziffer III - VI ggf. Anlagen beifügen!

III. Genaue Beschreibung des Projekts bzw. Vorhabens und der mit ihm verfolgten Ziele oder der an das Vorhaben geknüpften Erwartungen

--

Detaillierte Ausführungen hierzu auf einem gesonderten Blatt

IV. Darstellung der Gründe, aufgrund derer aus der Sicht der Antragstellerin/des Antragstellers das Vorhaben für notwendig und für förderungswürdig erachtet wird

--

Detaillierte Ausführungen hierzu auf einem gesonderten Blatt

V. Ggf. Zeitplan der Durchführung

Beginn des Vorhabens:	Abschluss des Vorhabens:
-----------------------	--------------------------

VI. Finanzierungsplan (aufgegliederte Berechnung der mit dem Verwendungszweck zusammenhängenden Ausgaben mit einer Übersicht über die beabsichtigte Finanzierung)

1. Ausgaben	Bezeichnung	Euro
1.1 Sachausgaben <small>(möglichst detailliert, z. B. Honorare, Reisekosten, Kaufpreis, etc.; ggf. Kostenvoranschlag beifügen)</small>	Zwischensumme Sachausgaben:	
1.2 Personalausgaben		Zwischensumme Personalausgaben:
Ausgaben insgesamt:		

2. Einnahmen	Bezeichnung	Euro
2.1 Beantragte Zuwendung aus Landesmitteln 2.2 Zuwendungen Dritter (ohne öffentliche Förderung) (Genauere Bezeichnung des Zuschussgebers) a) b) c) 2.3 Beantragte/bewilligte öffentliche Förderung (z. B. Bundes-, Landes- oder Kommunalbehörden) a) b) c) 2.4 Eigenmittel a) Barmittel b) Teilnehmerbeiträge/ Tagungsgebühren c) Spenden		
Einnahmen insgesamt:		

Detaillierte Ausführungen hierzu auf einem gesonderten Blatt

VII. Erklärungen der Antragstellerin/des Antragstellers

<p>1. Es wird ausdrücklich versichert, dass die ordnungsgemäße Geschäftsführung unserer Organisation gewährleistet ist und wir in der Lage sind, die Verwendung der Mittel bestimmungsgemäß nachzuweisen.</p> <p>2. Die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) bzw. Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an Gebietskörperschaften und Zusammenschlüsse von Gebietskörperschaften in der Rechtsform einer juristischen Person des öffentlichen Rechts (ANBest-Gk) zu § 44 LHO werden hiermit anerkannt.</p> <p>3. Außerdem wird versichert, dass mit der o.a. Maßnahme noch <u>nicht</u> begonnen worden ist. Als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrags zu werten.</p> <p>4. Es wird weiterhin erklärt, dass wir zum Vorsteuerabzug</p> <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> nicht berechtigt sind.<input type="checkbox"/> berechtigt sind und dies bei den Ausgaben berücksichtigt haben (Preise sind ohne Umsatzsteuer im Finanzierungsplan ausgewiesen). <p>5. Sämtliche Angaben in diesem Antrag sowie den Anlagen sind richtig und vollständig. Es ist bekannt, dass wissentliche Falschaussagen und Falschangaben, die zur Bewilligung, Weitergewährung oder Belassung der Zuwendung geführt haben, strafrechtliche Konsequenzen haben können (vgl. § 264 StGB).</p>
--

VIII. Ort, Datum und rechtsverbindliche Unterschrift(en)

Ort, Datum	rechtsverbindliche Unterschrift(en)
------------	-------------------------------------

IX. Anlagen (bitte auflisten)

--